



# WiFraWi

Wiedereinstieg von Frauen in Wissenschaftskarrieren

## Förderung in Wiedereinstiegsprogrammen

Unterstützung, Anerkennung, Exklusion

Dipl.päd. Alexander Wedel

Dortmund, den 05.06.2014



## Wiedereinstieg mit Programm



„Organizational designs and practices are usually simply assumed to be the best way of organizing and as such gender-neutral“

(Halford, Savage, Witz 1997: 15)

# Wiedereinstiegsprogramme im historischen Kontext



## **Hochschulsonderprogramme (HSP II-III):**

frauenfördernde Maßnahmen u.a. in Form von Wiedereinstiegsstipendien

## **Negative Evaluation\***

Gründe: kurze Laufzeiten,  
keine existenzsichernde Dotierung,  
keine Aussicht auf Verstetigung  
unklarer Berufsstatus

„Nur selten gelang den Wissenschaftlerinnen nach dem Stipendium der Einstieg in eine wissenschaftliche Laufbahn, insbesondere für Geistes- und Sozialwissenschaftlerinnen bedeutete das Ende der Förderung auch den Ausstieg aus der Wissenschaft.“ (CEWS 2006)

## **Aussetzung im HWP (2001-2006)**

außer Baden-Württemberg, Bayern, Rheinland-Pfalz und Thüringen  
Stipendienvergabe in Bayern jährlich 107

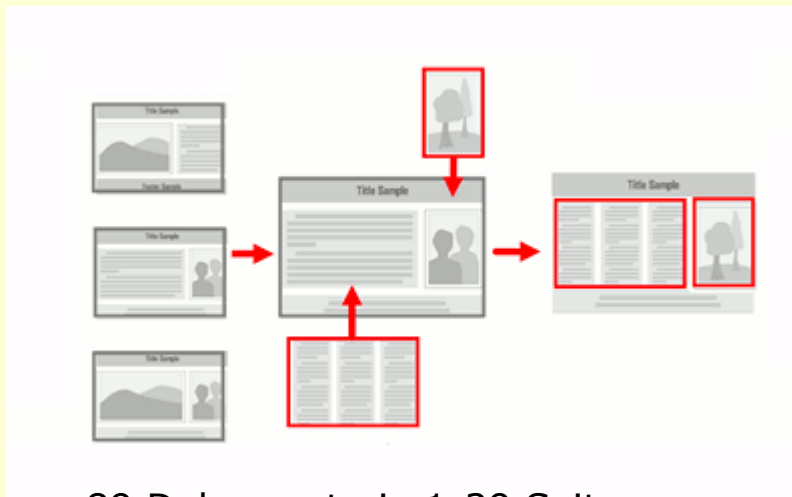
\* (BuKoF 1998, 2001; CEWS 2006; Matthies/ Zimmermann 2010)

# Wiedereinstiegsprogramme als Untersuchungsgegenstand



## Heterogenes Sample: 44 Wiedereinstiegsprogramme

keine übergreifenden Gestaltungsrichtlinien und Kontrollinstanzen



89 Dokumente je 1-29 Seiten

### Stichprobe:

Bundes-, Länder-, Einrichtungsebene

Nachwuchs-, Frauen- und Gleichstellungsförderung

Ausgewiesene Maßnahmen



# Wissenschaftskarrieren und Förderung

## Theoretische Perspektiven und Zugänge

### Organisationssoziologische Perspektive:

Entscheidungsprogrammierung (Luhmann 2000) und „gendered organization“ (Wilz 2001)

„The gendered substructure lies in the spatial and temporal arrangement of work, in the rules prescribing workplace behavior and in the relations linking workplaces to living places.“ (Acker 1992: 255)

### Förderung: von Unterstützung zu Anerkennung

Geschlechterverhältnis als asymmetrisches Anerkennungsverhältnis (Wagner 2004)



# Forschungsschwerpunkte und -fragen

---

Wiedereinstieg als Konstruktion der Organisation...?

## **Inhaltliche Schwerpunkte und Maßnahmen**

Katalogisierung der Programmbestandteile und  
übergreifende Gestaltungsprinzipien

## **Hintergründige Annahmen der Förderung**

Konzepte zu Wiedereinstieg und Wissenschaftskarrieren



## Ergebnisse der Analyse

---

# **Spektrum der Programmbestandteile und ... Tendenzen der Wiedereinstiegsförderung**

---

Dortmund, den 05.06.2014

Wiedereinstieg von Frauen in  
Wissenschaftskarrieren



# Förderung in Wiedereinstiegsprogrammen

## Zielstellungen

*„Es wäre erfreulich, wenn durch dieses Angebot viele Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler wieder an die Universität zurückkehren könnten.“  
(Wiedereinstiegsprogramm Universität Düsseldorf)*



Gleichstellungsbezogene  
Wertpräferenzen

„Persönlichkeitsentwicklung“

Stärkung institutioneller Bindungen

Familiengerechte Qualifikationskulturen  
und Übergangsstrukturen

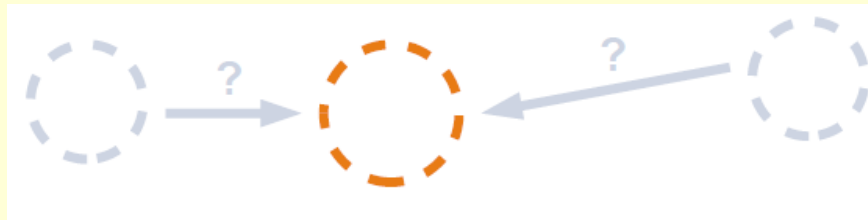




# Förderung in Wiedereinstiegsprogrammen

## Zielgruppen und Adressierungen

### WissenschaftlerInnen in Qualifikationsprozessen



### Beschäftigte im Wissenschaftsmanagement

### wissenschaftlich tätige Eltern und Pflegende

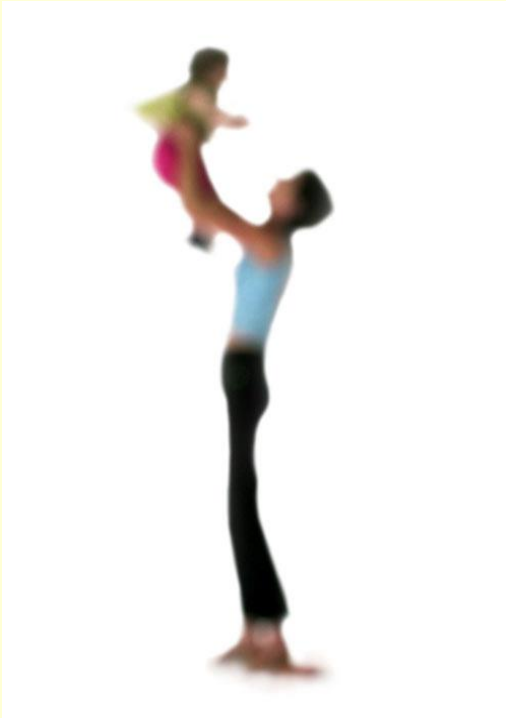
→ **Reduktion auf EffekträgerInnen**



# Förderung in Wiedereinstiegsprogrammen

## Zielgruppen und Adressierungen (2)

### Geschlechtliche Dimension



*„Der Prozess beginnt mit der Bekanntgabe der Schwangerschaft und endet mit dem erfolgreichen Wiedereinstieg des / der Beschäftigten.“*

*(Wiedereinstiegsprogramm TU Berlin)*

*Förderung „ [...] im Sinne einer „Nicht-Ausstiegs-Option“ trotz Schwangerschaft und Kinderphase.“*

*(Wiedereinstiegsstipendium TU Darmstadt)*

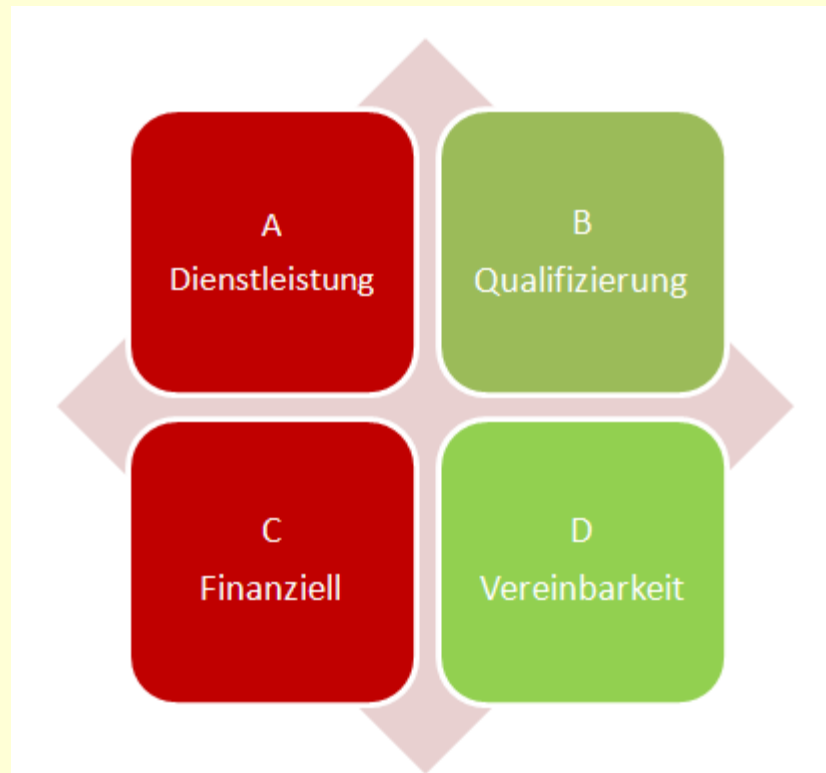
*„Unterstützt werden Mütter und „aktive Väter“. Väter müssen Glaubhaft versichern und ggf. auch belegen können, dass sie Mindestens die hälftige Betreuung der Kinder übernehmen.“*

*(Wiedereinstiegsstipendium Uni Konstanz)*



# Förderung in Wiedereinstiegsprogrammen

## Unterstützungsmaßnahmen



Dortmund, den 05.06.2014

Wiedereinstieg von Frauen in  
Wissenschaftskarrieren



# Förderung in Wiedereinstiegsprogrammen

## Unterstützungsmaßnahmen (2)

### Finanzielle Unterstützung

Stipendien zur Qualifikation

Reise- und Fortbildungskosten

„Familienzuschläge“:

*„Es werden Mittel zur Verfügung gestellt, die eine Entlastung im Haushalt und bei der Kinderbetreuung ermöglichen sollen. Diese Mittel können z.B. zur Einstellung von Haushaltshilfen, Anschaffung von Geräten wie Spüler oder Waschmaschine und zusätzlicher Kinderbetreuung verwendet werden (z.B. Babysitter in den Abendstunden oder während Reisen zu Tagungen)“  
(MPG, Christiane-Nüsslein-Volhard-Stiftung)*



# Förderung in Wiedereinstiegsprogrammen

## Unterstützungsmaßnahmen (2)

### Finanzielle Unterstützung

Stipendien zur Qualifikation

Reise- und Fortbildungskosten

„Familienzuschläge“:

*„Kosten für Kinderbetreuung werden nicht für den Besuch regulärer Betreuungseinrichtungen gewährt, sondern ausschließlich für Betreuung, die darüber hinaus notwendig ist; auch wird die Unterstützung durch Familienangehörige nicht gefördert.“*

*(Philipps-Universität Marburg, Stipendien zur Förderung der Chancengleichheit)*



## Förderung in Wiedereinstiegsprogrammen

### Unterstützungsmaßnahmen (3)

#### Informationelle und instrumentelle Unterstützung

Kinderbetreuung

Flexibilisierung der Arbeitszeit

Beratungsleistungen  
und Planungsgespräche

# A

#### Modul A: Kinderbetreuung

1. Kinderkrippe Knirps & Co.
2. Plan B - Flexible Betreuung für Kinder von Universitätsmitgliedern und -gästen, im Notfall zu Hause, am Samstag und bei Veranstaltungen
3. Ferienbetreuung für Schulkinder

*„Im Personaldezernat erhalten die Beschäftigten rechtsverbindliche Informationen (Vertragslaufzeit, Mutterschutz, Elternzeit, etc.). Das Servicebüro Familie berät hingegen bei allgemeinen Fragen und zur Kinderbetreuung. Die Beratungsangebote sind ergänzend zu nutzen.“  
(Westfälische Wilhelms-Universität, Beurlaubung und Wiedereinstieg)*



# Förderung in Wiedereinstiegsprogrammen

## Zugangsvoraussetzungen

**Bestenauslese „... nach Maßgabe persönlicher Eignung“**

**Empfehlungsschreiben**

**Institutionelle Zugehörigkeit**



**Ausschluss anderer Beschäftigungsverhältnisse**



# Förderung in Wiedereinstiegsprogrammen

## Zugangsvoraussetzungen

... im engen Zeitkorridor der Wissenschaft

Zeitinseln für Forschung schaffen...



Zeitinseln für Familie schaffen...



Abbildung: Wiedereinstiegsprogramm Uni Konstanz





## Förderung in Wiedereinstiegsprogrammen

### **Der Wiedereinstieg als biografische Korrektur?!**

- ... Normalitätsfolie Wissenschaft als Lebensform
- ... Adressierung von Vereinbarkeitsfrage an WissenschaftlerInnen mit Kind(erwünscht)
- ... Antwort mit individueller Karriereförderung

**Das Problem liegt nicht in der Arbeit einzelner WissenschaftlerInnen, sondern in den Erwartungshaltungen der Wissenschaftseinrichtungen**



## Förderung in Wiedereinstiegsprogrammen

---

### **Förderstrategie I: „Entzerrung“**

**Wiedereinstieg als punktueller Ereignis nach exklusiver Familienphase**

**Unterstützung durch eine (finanzielle) Maßnahme**

**Kompetitiver Anerkennungsmodus**

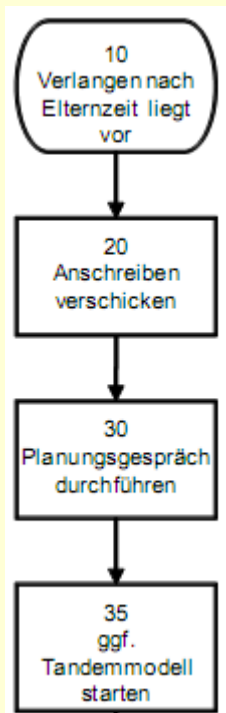
**Zweckprogrammierung**

***Instrument: Wiedereinstiegsprogramme mit Ausschreibungscharakter***



# Förderung in Wiedereinstiegsprogrammen

## Förderstrategie II: „Synchronisierung“



**Wiedereinstieg als Übergang**

**Unterstützung durch ein Maßnahmenbündel**

**Konsensualer Anerkennungsmodus**

**Konditionalprogrammierung**

***Instrument: Kontakthalteprogramme***

# Förderung in Wiedereinstiegsprogrammen Fazit...



**Polarisierung der Förderung**

**Hohe Ansprüche an WissenschaftlerInnen**

**Aktualität der 90er Kritik**

**Dauerhaftigkeit von  
Sorgekontexten?**

**Wiedereinstieg als  
allumfassendes Ereignis?**



Bildquelle: Colourbox.de

# Förderung in Wiedereinstiegsprogrammen Handlungsempfehlungen



## **Ebene der Förderpolitik und Arbeitsorganisation**

**Wiedereinstieg als Mehrebenensystem der  
Distanzierung und Annäherung an das  
Wissenschaftsfeld verstehen**

**Anerkennungskultur im Arbeitsbereich ausbauen**

**Diversity als Erfolg der Förderung werten**

# Förderung in Wiedereinstiegsprogrammen

## Handlungsempfehlungen

---



### **Ebene der Programmgestaltung**

**Baukastensystem für Maßnahmen verwenden**

**Alle Beteiligten verbindlich adressieren**

**Zeitliche Flexibilisierungsmöglichkeiten vorhalten**

**Wissenschaftliches statt kalendarisches Alter erfragen**



---

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit...

... und bis später zum Workshop!